Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 50

Artikel: Flüsterpropaganda
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-481657

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kirchgraber

Man konsultiert ein Herbschtschurnal
Und sucht sich etwas Schigges aus.
Doch ab und zu und manchesmal
Sieht es nachher ganz anderscht aus!

Dur 's Stedtli

Mit Trumme-n-und Trumbete
Zieh mer dur 's Stedtli ab,
Und d'Riter uf de Rosse
Im Trab, im Trab, im Trab.

Und hinder jedem Lädli
Güggslet es Tschüpli Chind,
Und jedes gschauet d'Reihe
Und suecht und suecht — und findt.

Und si mer alli dure,
Tönt lis dur d'Schalusie
E chlises, trurigs Wörtli:
Verbi, verbi, verbi!

Ernst Eschmann

Unser Oberst

liebt es, dann und wann nach Feierabend zu den Mannschaften in die Kantine zu sitzen und seinen Dreier Roten zu genehmigen. So saß er auch letzthin wieder unter uns, diesmal freilich allein an einem Tische, weil die übrigen Plätze besetzt waren. Nun trat ein biederer Landstürmler unter die Türe, schaute sich um und nahm Stellung an, als er den hohen Gast gewahrte. Sich neben diesen zu setzen schien ihm aber nicht ganz geheuer zu sein, denn er verschwand wieder. Darauf der Oberst zu den Soldaten am Nachbartisch: «Dä ischt meini z'nobel, um zu mir ane z'hocke.» Kpl. E. W.

Flüsterpropaganda

«Hesch geschter di änglische Nachrichte gloset? Was händ si bracht?»

«Wuiwuiwuiwui/Wuiwuiwuiwui/godligudli/godligudli/godligudli/wuiwuichrrrr!»

«Bisch eigetli gschtört?»

«Nei, das händ si wörtlich bracht. Ich han am Telefonrundspruch gloset.»

AbisZ

Konjunktur

Die Handelskammer von Cleveland gab zu Ehren von Bob Hope, dem Filmstar, der gleichzeitig Geschäftsmann, d. h. Verwaltungsrat der Hope Metal Products Company von Cleveland ist, ein Essen.

«Die Hope Metal Products Company läuft gut», erklärte Hope der Kammer. «Sie kennen doch die großen Bomber mit den riesigen Flügelspannweiten? Well, wir fabrizieren die Büroklammern, mit denen die Blaupausen der Pläne zusammengeheftet werden.»

(deutsch von es)

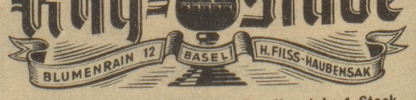
Recht häscht, Frau, nimm di helle und Strom sparende „AARAU"-Lampe, damit de Boiler oder s'Heizöfeli etc. nid z'churz chömed!

Glühlampenwerke Aarau A.-G.

Die schöpferische Tätigkeit

birgt nicht bloß hohe Lust, sondern auch tiefe Tragik: das Gute ruft immer nach dem Besseren, aber keine Kraft kann über sich selbst hinaus. Sollte es nicht Ausnahmen geben? Betrachten wir die Orientteppiche — bei Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich zu kaufen —, ihre Schönheit und Machart sind konstant, egal aus welcher Gegend des Orients sie stammen. Weder die Farbenzusammenstellung noch die Muster ändern im großen und ganzen, sie rufen noch nicht einmal nach Besserem!

In **BASEL** die gediegene



Wein- und Speiserestaurant - Forellenstube 1. Stock
Prächtige Rheinlage neben 3 Könige